

KÄLTEFORUM 2016: Von innovativer Intralogistik und Zuckerrüben

Bonn/Berlin, 9. November 2016. Das KÄLTEFORUM hat sich in den Terminkalendern der Logistikexperten fest etabliert und zog in diesem Jahr rund 180 begeisterte Teilnehmer nach Würzburg ins Frankenland. Die Partnerverbände Verband Deutscher Kühlhäuser und Kühllogistikunternehmen (VDKL) und Deutsches Tiefkühlinstitut (dti) veranstalteten das Branchentreffen gemeinsam – und das zum bereits zwölften Mal. Zu einem besonderen Highlight wurde die Veranstaltung auch in diesem Jahr durch die beliebte Kombination aus Fachvorträgen, persönlichem Austausch und exklusiven Unternehmensbesichtigungen. Die Teilnehmer hatten die einzigartige Gelegenheit, den Südzucker-Produktionsbetrieb in Ochsenfurt und das SSI Schäfer-Technologiezentrum in Giebelstadt zu besichtigen.

Am ersten Tag des 12. KÄLTEFORUMS führten die Verbandsgeschäftsführer Jan Peilsteiner (VDKL) und Dr. Sabine Eichner (dti) die Teilnehmer durch die Vortragsveranstaltung.

- Jan Suchecki (bofrost* Dienstleistungs GmbH & Co. KG) stellte anschaulich dar, wie bofrost* die Einhaltung der Kühlkette automatisiert hat, um die Energieeffizienz nachhaltig zu steigern. Dies hat sich laut des Unternehmens heute bereits mehr als ausgezahlt.
- Bei Prof. Dr. Alex Vastag (Fraunhofer Institut für Materialfluss und Logistik) wurde es wissenschaftlich. Er beantwortete die Frage, ob der Logistiker von morgen vor allem als Informatiker arbeiten werde und gab einen Ausblick auf die Zukunft beim Thema alternative Zustellung.
- Matthias Böhm (Aon Versicherungsmakler Deutschland GmbH) stellte aktuelle Statistiken rund um Großschäden in der temperaturgeführten Logistik vor. Gleichzeitig zeigte er auf, welche Maßnahmen zur Prävention ergriffen werden können und welche Handlungsoptionen Logistikunternehmen haben.
- Yaser Gamai (EGEMIN GmbH) gelang es, das Plenum nach der Mittagspause mit einem lebendigen Vortrag über moderne Logistik in der Fischindustrie zu informieren. Dem fahrerlosen Transport in der Produktion galt hierbei besonderes Interesse.
- Als Dreamteam traten Rechtsanwalt Horst Koller und Dr. Dieter Stanislawski (SL STANLAB Sachverständigenlabor) auf. Von allen Seiten beleuchteten sie Fehlerquellen rund um die Lebensmittelanlieferung bei Lieferant, Spediteur und Handel. Die Perspektiven des Juristen und des Veterinärs ergänzten sich dabei sehr fruchtbar.

Die Besucher des KÄLTEFORUMS konnten am zweiten Tag zwei völlig gegensätzliche Unternehmen besichtigen: Die aktuelle Rübenkampagne lastet die Südzucker Produktionsstätte in Ochsenfurt zurzeit voll aus. Die Besucher konnten hier Zuckergewinnung aus Zuckerrüben live miterleben: Die entsprechenden Geräusche und Gerüche inklusive. Im Vorfeld der Betriebsbesichtigung hatte Südzucker-Betriebsleiter Dr. Stefan Mondel schon darauf hingewiesen, das Südzucker-Gelände in „rustikaler Kleidung“ zu betreten.

Das SSI Schäfer Technologiezentrum empfing die Besucher hingegen in einer Hightech-Halle voller technischer Feinheiten. Andreas Oy (SSI Schäfer), führte durch die beeindruckende Halle. Ausgerüstet mit Audio-Headsets folgten ihm die Teilnehmer durch das Technologiezentrum und ließen sich verschiedene innovative Intralogistik-Systeme in Aktion vorführen.

Das KÄLTEFORUM ist nicht nur eine wichtige Fachtagung, sondern auch eine gute Gelegenheit, Kollegen und Bekannte aus der Branche wieder zu treffen und neue Netzwerke zu knüpfen. Eine besonders schöne und herzhafteste Gelegenheit bot die Abendveranstaltung am 2. November in den gemütlichen Weinstuben des Würzburger Bürgerspitals.

Der Verband Deutscher Kühlhäuser und Kühllogistikunternehmen (VDKL) und das Deutsche Tiefkühlinstitut (dti) veranstalten das KÄLTEFORUM gemeinsam. Jährlich erreicht die Branchentagung mit Fachvorträgen und Besichtigungen zahlreiche Fachleute und Entscheider aus der Logistik- und Kältetechnikbranche und hat sich damit als zentrale, hochangesehene Branchentagung fest etabliert.

Begleitendes Bildmaterial:



Jan Peilnsteiner (VDKL) und Dr. Sabine Eichner (dti) führten durch das KÄLTEFORUM 2016



Die über 180 Teilnehmer nutzen die Kaffeepause zum intensiven Austausch

Wünschen Sie mehr Informationen oder weitere Pressebilder wenden Sie sich bitte an:

<p>VDKL Verband Deutscher Kühlhäuser und Kühllogistikunternehmen, Mirjam Knauss Fränkische Straße 1, 53229 Bonn Telefon: 02 28 / 201 66 16 Mail: knauss@vdkl.de</p>	<p>Deutsches Tiefkühlinstitut (dti) Carola Herckelrath Reinhardtstr. 46, 10117 Berlin Telefon: 0 30 / 2 80 93 62-12 Mail: herckelrath@tiefkuehlkost.de</p>
---	---